

Stadt Petershagen

Ortschaft Petershagen

Bebauungsplan Nr. 27

"Schneckenring"

1. Aufstellung

Für das Gebiet südlich des Schneckenringes als einfacher Bebauungsplan gemäß § 30 Abs. 2 BauGB

Gemarkung: Petershagen

Flur: 16

Größe des Plangebietes:

Maßstab: 1:1000

1 Bestandteil dieses Bebauungsplanes sind:

1.1 Nutzungsplan

1.2 Angabe der Rechtsgrundlagen

1.3 Textliche Festsetzungen mit Zeichenerklärungen

2 Beigefügt sind diesem Bebauungsplan:

2.1 Erläuterungen und Hinweise

2.2 Begründung

I. Ausfertigung

Offenlegungsexemplar

Zu 1.3 TEXTLICHE FESTSETZUNGEN MIT ZEICHENERKLÄRUNG

1. Art der baulichen Nutzung

WA 1.2.1 Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB) (§ 23 BauNVO)

— 3.5 Baugrenze als Umgrenzung der maximalen überbaubaren Flächen

6. Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

■ 6.1/6.2 Straßenverkehrsflächen mit Straßenbegrenzungslinien

△ 6.3 Sichtdreieck überschaubare Fläche 0,7 m oberhalb Oberkante Fahrbahn

15. Sonstige Planzeichen

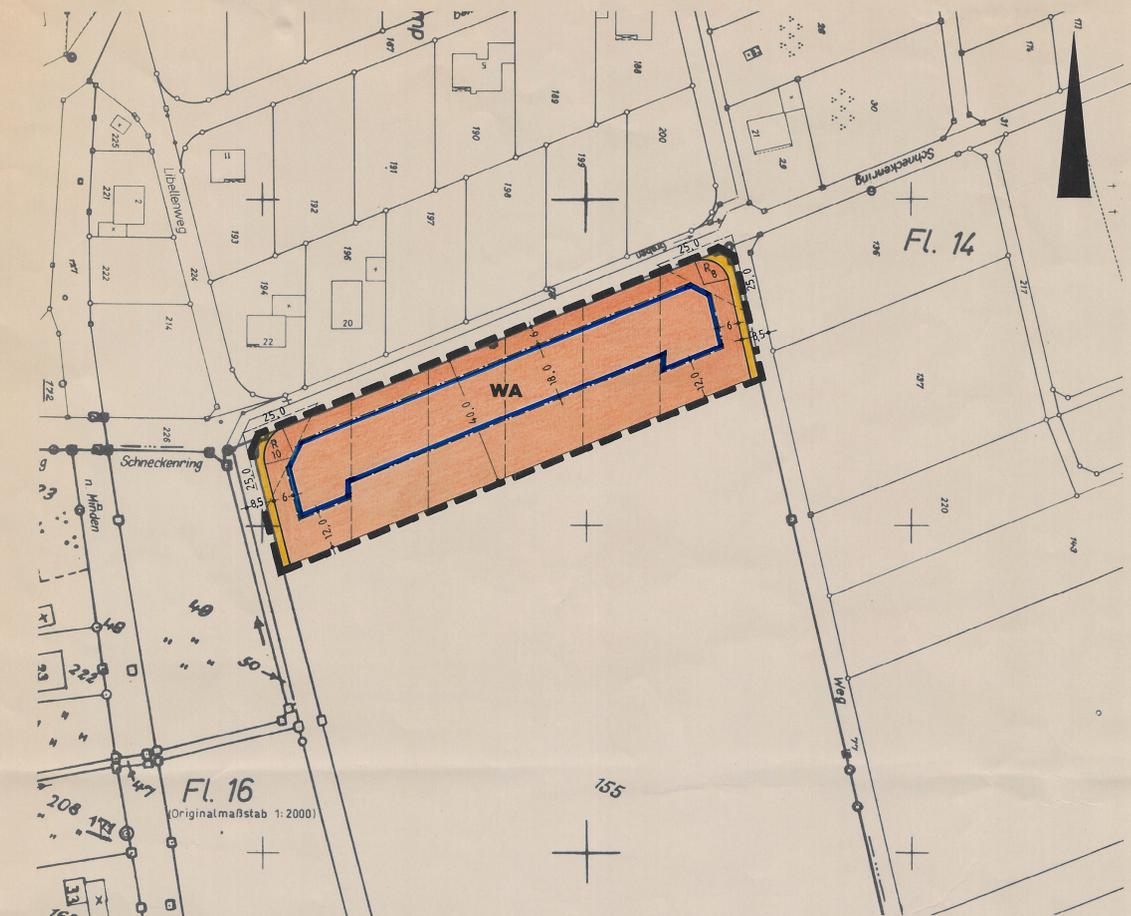
--- 15.13 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Zu 2.1 ERLÄUTERUNGEN UND HINWEISE

--- Die eingetragenen Grenzen sind unverbindlich

Weitere Festsetzungen und Planzeichen enthält dieser Bebauungsplan nicht.

HINWEIS:
Wenn bei Erarbeiten Kultur- oder erdgeschichtliche Bodenfunde oder Befunde (etwa Tonscherben, Metallfunde, dunkle Bodenverfärbungen, Knochen, Fossilien) entdeckt werden, ist nach §§ 15 und 16 des Denkmalschutzgesetzes die Entdeckung unverzüglich der Gemeinde oder dem Amt für Bodendenkmalpflege, Bielefeld, Tel.: 0521/5200250, Fax: 0521/5200239, anzuzeigen und die Entdeckungsfunde drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten.



GEMEINDE: PETERSHAGEN
GEMARKUNG: PETERSHAGEN
FLUR: 16 u. 14
MAßSTAB: 1:1000

24.5.92



Übersichtsplan M. 1:5000

1.3 Angabe der Rechtsgrundlagen
§§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10, 11 und 12 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch Artikel 21 § 5 Steuerreformgesetz 1990 vom 25.7.1988 (BGBl. I S. 1093).
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung, BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 127).
§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.8.1984 (GV NW S. 475) / SGV. NW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.4.1991 (GV NW S. 214).
Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990.

<p>Entwurf und Anfertigung des Bebauungsplanes erfolgte durch das Bauamt der Stadt Petershagen.</p> <p>Petershagen, den <u>7. 1. 1992</u></p> <p>Stadt Petershagen - Stadtbauamt - Der Stadtdirektor Im Auftrage:</p>	<p>Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit den Katasterunterlagen vom <u>26. 5. 1992</u> überein. Die geometrische Eindeutigkeit der Festsetzungen wird festgestellt.</p> <p>Minden, den <u>10. 6. 1992</u></p> <p>Geist Ordnungsamt</p>	<p>Die Übereinstimmung mit dem Auslegungsexemplar wird bescheinigt.</p> <p>Petershagen, den _____</p> <p>Der Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 30 Abs. 2 BauGB vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.7.1988 (BGBl. I S. 1093) durch Beschluß des Rates der Stadt vom <u>17. 12. 1991</u> aufgestellt worden und am <u>16. 3. 1992</u> vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen.</p> <p>Petershagen, den <u>15. 12. 1992</u></p> <p>Bürgermeister Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf einschließlich des Textes und der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.7.1988 (BGBl. I S. 1093) in der Zeit vom <u>13. 4. 1992</u> bis <u>15. 5. 1992</u> öffentlich ausgelegt. Die Offenlegung wurde am <u>3. 4. 1992</u> ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Petershagen, den <u>15. 12. 1992</u></p> <p>Bürgermeister Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BauGB vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.7.1988 (BGBl. I S. 1093) und § 4 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.8.1984 (GV NW S. 475/SGV. NW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.4.1991 (GV NW S. 214) und dem Text vom Rat der Stadt am <u>6. 7. 1992</u> als Satzung nebst Begründung beschlossen.</p> <p>Petershagen, den <u>15. 12. 1992</u></p> <p>Bürgermeister Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 11 Baugesetzbuch (BauGB) am <u>14. JAN 92</u> angezeigt. Siehe Verfügung des Regierungspräsidenten vom <u>28. JAN 92</u></p> <p>Detmold, den <u>28. JAN 92</u></p> <p>Der Regierungspräsident Im Auftrage:</p> <p>Az.: <u>45 21.11.60/P. 15</u> Detmold</p>	<p>Dieser Bebauungsplan mit dem Offenlegungsplan wird mit dem Text und der Begründung gemäß § 12 BauGB ab <u>26. 2. 1993</u> zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens und der Ort der Bereithaltung sind am <u>26. 2. 1993</u> ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Petershagen, den <u>26. 2. 1993</u></p> <p>Stadt Petershagen Der Stadtdirektor Im Auftrage:</p> <p>Az.:</p>
---	---	--	--	--	---	---	--